

Unterrichtsmaterialien zur Vorbereitung einer Lesung mit

Guillaume Perreault

Der Weltraumpostbote

Klasse 3

Diese Materialien wurden erstellt im Rahmen des BA-Seminars – Didaktische Konzepte für das Fach Deutsch - FU Berlin – Grundschulpädagogik Deutsch – Dozentin: Farriba Schulz

Textpassagen & Illustrationen aus: Guillaume Perreault (Text und Illustration), ***Der Weltraumpostbote***, Übersetzung **Ulrich Präfrock, Rotopol, Kassel, 2020**

©Unterrichtsmaterial: **Anna Huthmann, Ayse Schwarz-Schultze, Karina Markovic/ ilb 2021**
FU Berlin – Grundschulpädagogik Deutsch – Farriba Schulz

Guillaume Perreault *Der Weltraumpostbote*

Liebe Lehrer*innen,

die vorliegende Unterrichtseinheit führt in den Comic ***Der Weltraumpostbote*** (D 2020; OA ***Le Facteur de l'espace***, 2016) des Autors **Guillaume Perreault** ein.

Der Comic *Der Weltraumpostbote* des kanadischen Comiczeichners Guillaume Perreault demonstriert den humorvollen Übergang aus Arbeit und Abenteuer des regelliebenden Weltraumpostboten Bob. Bobs neue Lieferroute führt ihn auf befremdliche Planeten mit außergewöhnlichen Bewohner*innen. Seite für Seite meistert der Postbote seine Auslieferungen - vorbei an Asteroidenketten mit schwebenden Katzen, riesigen Tomaten, Dschungeln mit Aliens und Hundeplaneten. Nicht nur sein Arbeitsplan ändert sich, auch eine innere Reise beginnt für Bob. Das Einlassen auf neue Situationen befähigt ihn langsam, seine Komfortzone zu verlassen und das tägliche Abenteuer zu würdigen. Hier wird die Öffnung der neuen Welt des Weltraumes mit farbenfrohen schlicht gehaltenen Bildern im Stil des Ligne Claire kombiniert.

Die Geschichte wird von einer auktorialen Erzählstimme eingeführt, die im weiteren Handlungsverlauf in den Hintergrund rückt und den Leser*innen die Leitung und Interpretation der Plansequenz überlässt. Dabei basiert die Verbindung der Panels auf den markanten wiederkehrenden Elementen der vorherigen Panels (beispielsweise Bobs Raumschiff oder Teile des neuen Planeten). Die Dominanz der grafischen Elemente gegenüber dem Text in Sprechblasen, lädt die Leserschaft ein, über die Decodierung visueller Elemente die Handlung zu konstruieren sowie die „narrative Lücke (Gutter) zu füllen“ (Sengelhoff, 2018, S.7).

Der didaktische Schwerpunkt unserer Unterrichtseinheit liegt in einem vertieften Verständnis der narrativen und dramaturgischen Handlungslogik (Spinner, 2006). Ein typisches narratives Muster besteht darin, dass ein Held seine gewohnte Welt verlässt und in einem neuen Szenario Abenteuer erlebt – so wie es auch beim Weltraumpostboten passiert. Im Unterricht kann dieses grundlegende Narrativ besprochen werden: Welche Themen werden auf welche Weise angesprochen? Was wird durch Bild- und was durch Textsprache erzählt? Auf welche Art stehen die Figuren in Beziehung zueinander? Ziel der Unterrichtseinheit soll eine Umsetzung in Form eines Hörspiels sein. Erst wenn die Schüler*innen diese Fragen geklärt haben, ist der Grundbaustein für den Transfer in ein akustisches Medium gelegt. Auch der dramaturgische Aufbau lässt viel Raum für Überlegungen. Die Geschichte ist klar gegliedert in eine Einführung, fünf chronologische Lieferungen und ein Ende, indem der Weltraumpostbote über seine Erfahrungen reflektiert. In der Klasse kann überlegt werden: Welche Orte und Räume kommen in dem Comic vor? Was für Handlungsstränge wiederholen sich nach welchem Schema? Schüler*innen, die jene Zusammenhänge herstellen können, werden die Geschichte als „aussagekräftiger, aspektreicher und damit interessanter“ wahrnehmen (Spinner, 2006) und ihnen wird die Konzeption des Hörspiels umso besser gelingen.

Das Hauptziel der geplanten Unterrichtseinheiten ist das Erstellen eines Hörspiels. Dafür wendet die Lehrkraft verschiedene Verfahren bzw. produktorientierte Methoden an. Durch die Umwandlung des Buchinhaltes in ein auditives Format wird gefördert, dass der Textzusammenhang erschlossen wird und die Handlung kreativ erweitert werden kann. Dieses Vorgehen kann dem Kompetenzbereich

©Unterrichtsmaterial: **Anna Huthmann, Ayse Schwarz-Schultze, Karina Markovic/** ilb 2021
FU Berlin – Grundschulpädagogik Deutsch – Farriba Schulz

Materialien > Guillame Perreault, Der Weltraumpostbote

„Mit Texten und Medien umgehen – Texte in medialer Form erschließen“ zugeordnet werden. Die Lehrkraft eröffnet ihren Unterricht mit einer spannenden Geschichte und bringt sechs kleine Pakete mit. Damit weckt sie die Neugier der Kinder und gewinnt ihre Aufmerksamkeit. Die Einbettung des Buches in einer Erkundungsphase der Pakete regt die Schüler*innen an, ihre Erfahrungen und ihr Vorwissen zu aktivieren. In Gruppenarbeit wird erst die Binnenhandlung der jeweiligen Lieferung ausgearbeitet, damit die Schüler*innen eine Basis für ihre Skripte haben - bevor sie mit der eigentlichen Transferaufgabe beginnen. Arbeitsblätter sollen den Kindern dabei helfen, den Inhalt des jeweiligen Kapitels zusammenzufassen.

Beim gemeinsamen Erstellen der Skripts ist die Arbeitsphase offengehalten. Hier sind der Kreativität der Kinder keine Grenzen gesetzt. Angelehnt an den Comic entwickeln die Kinder ihre eigene Geschichte. Sie übernehmen dabei den Text aus dem Buch, erzählen textlos und/oder ergänzen Dialoge und Erzähltext. Mit Hilfe von Alltagsgegenständen erzeugen die Kinder anschließend den passenden Sound zu den einzelnen Episoden. Sie experimentieren, welche Klänge und Geräusche den Inhalt ihrer Geschichte begleiten und untermalen sollen. Das finale Hörspiel wird schließlich gemeinsam angehört und kann dadurch als Erfolgserlebnis festgehalten werden.

Wir möchten Sie einladen, **dem Weltraumpostboten Bob** zu begegnen, und wünschen Ihnen anregende Momente bei der Umsetzung der Materialien! ☺

Anna Huthmann, Ayse Schwarz-Schultze und Karina Markovic

Hinweis: Für den Einsatz der vier Unterrichtseinheiten werden einige Materialien (s. Anhang) benötigt.

Zeit	Didaktische Phase	Lehrer-Schüler-Interaktion	Arbeits-/Sozialform, Methode	Medien/Materialien
1. UE	Motivation/Einstieg	<p>Die Lehrkraft sagt an, dass die Klasse Post aus dem Weltraum erhalten hat. Der Klasse werden 6 Pakete (M1) präsentiert und gefragt, welche Gegenstände sich in den Paketen wohl befinden könnten.</p> <p>SuS werden aufgefordert, anhand von Form und Klang (mit leichtem Schütteln) die Paketinhalte zu ermitteln: „Wie hört sich der Paketinhalt an? Was glaubt ihr befindet sich in den Paketen?“</p> <p>Die beim leichten Schütteln entstehenden Geräusche übersetzen die SuS als Soundwörter: „Welches Soundwort passt zu dem Geräusch – Raschel, Schepper, Klack?“ SuS notieren passende Soundwörter in Sprechblasen und befestigen diese an den Paketen.</p>	Plenum	M1: Pakete Comic Comic Smartboard/Beamer
	Input/Anschauungsphase	<p>Ein Paket (mit Aufkleber „Bitte zuerst öffnen“) wird geöffnet und das Rätsel, was sich in diesem befindet, gelöst: der Comic <i>Weltraumpostbote</i>.</p> <p>LK zeigt erste Passage des Comics (bis zur 1. Lieferung) liest diese laut vor. SuS haben Zeit, still mitzulesen und sich die Bilder anzuschauen. LK fordert SuS auf, Vermutungen über den Fortlauf der Geschichte anzustellen: „Wie könnte so ein Tag von Bob aussehen? Was erlebt er? Was macht er? Wem begegnet er?“</p>		
	Erarbeitung	<p>SuS können ihre Vermutungen (Paketinhalt und Tagesablauf) mit den einzelnen Sequenzgeschichten des Comics (Lieferung 1-5) abgleichen. Hierfür werden SuS auf 5</p>		

		<p>Gruppentische aufgeteilt. Jede Gruppe erhält eine Comicsequenz (Lieferung 1-5):</p> <ul style="list-style-type: none"> - LK startet eine CD mit Weltraumklängen - SuS lesen ihre Lieferungsszene einzeln - SuS rekonstruieren in der Gruppe den Handlungsverlauf und halten diesen im Arbeitsblatt M2 fest. <p>LK geht von Tisch zu Tisch und bespricht mit SuS ihre Ergebnisse</p>	<p>GA: Handlungsverlauf besprechen und M2 ausfüllen</p>	<p>CD/Video mit Ambient-Sound Weltraumklänge – z.B. https://www.youtube.com/watch/?v=8wLwxmjrZj8</p> <p>M2: AB zur Handlung</p>
2. UE	Konstruktionsphase	<p>SuS produzieren ein Hörspiel zu ihrer Comicsequenz. Hierfür wird zunächst in einer Partitur (Ablaufplan M4) festgehalten, was wann wie gehört wird.</p> <p>LK demonstriert an der Tafel/Smartboard anhand der Eingangsszene was und wie was als Regieanweisung festgehalten wird.</p> <p>LK zeigt hierfür den Comicanfang und fragt: „Was ist in der Szene auf welche Weise hörbar? Wie erzeuge ich das Geräusch, den Ton? Was könnte Bob oder eine andere Figur zusätzlich sagen bzw. welches Geräusch/Soundword kann erzeugt werden?“</p> <p>LK präsentiert Material (M3), um Geräusche zu erzeugen und sammelt und ordnet die Ideen der SuS in der Tabelle (M4); z.B. Aktion: Bob setzt sich im Bett auf (Dialog+Sprechweise: Aaaaaah = gähnen + „Bin ich müde!“); Aktion: Bob geht und schaltet das Licht aus (Ton/Geräusch: Klick = Kippschalter betätigen)</p> <p>Die Kinder schreiben in ihren Gruppen ihr Hörspielskript mithilfe der Tabelle (M4).</p>	<p>Plenum</p> <p>GA: Hörspielskript anfertigen, Geräusche + Sprechweisen erproben</p>	<p>Comicsequenzen (Lieferung 1-5)</p> <p>M3: Materialien für Geräusche</p> <p>M4: Tabelle</p> <p>Comicsequenzen (Lieferung 1-5)</p>

<p>3. / 4. UE</p>	<p>Anwenden, Üben, Vertiefen, Transferieren</p>	<p>SuS überlegen, was auf welche Weise in ihrer Comicsequenz hörbar ist und wie die Töne und Geräusche (Soundwords) bzw. Dialoge umgesetzt werden können. Hierbei ergänzen SuS evtl. die in den Comicsequenzen bereits vorhandene wörtliche Rede (Sprechblase) und Erzählstimme (Textkasten), übernehmen die Soundwörter auf ihrem Paket (siehe 1.UE), erproben das Erzeugen der Geräusche (M3) und Sprechweisen (Intonation, Prosodie, Stimmfärbung) und tragen ihre Ideen in die Tabelle (M4) ein.</p> <p>- SuS verteilen in ihrer Gruppe Rollen und Aufgaben bez. der Hörspielproduktion: Wer spricht wann was, wie? Wer erzeugt wann welches Geräusch, wie? - SuS proben die komplette Comicsequenz</p> <p>Falls das Hörspiel aufgenommen wird, geht die Lehrkraft (+ kooperierende Lehrkraft) mit einzelnen Gruppen in einen anderen Raum und beginnt, die einzelnen Szenen aufzunehmen (Zeit nehmen und Tipps geben)</p> <p>Während der Aufnahme könnten die restlichen SuS in ihrer Gruppe in 5 Einzelpanels + mit</p>	<p>GA: Arbeitsteilung innerhalb der Gruppen. Dialog/Erzählstimme + Geräusche</p> <p>LK beginnt Aufnahme in weiterem Raum</p> <p>Für die Aufnahme und evtl. den Schnitt der Hörspiele kann z.B. iMovie (sehr intuitiv), Windows Media Player oder Audacity genutzt werden. Das bedeutet ein wenig Aufwand, aber die Arbeit wird sich lohnen 😊</p> <p>GA</p>	<p>M3: Materialien für Geräusche M4: Tabelle</p> <p>Comicsequenzen (Lieferung 1-5) Materialien für Geräusche (M3)</p> <p>Aufnahmegeräte / Mikrofone, von der FU/TU leihen, von der Schule (Computer ...) oder nach dem Konzept „Bring Your Own Device“ von SuS</p> <p>Materialien für Geräusche (M3) Alternativ: Live-Hörspiel Umsetzung</p> <p>M5: Freie Panels mit Sprechblasen</p>
--------------------------	--------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

	<p>Präsentation/Ergebnis-Sicherung</p>	<p>Sprechblasen die Fortsetzung des Comics überlegen: Was ist Bobs nächste Lieferung?¹ Was liefert Bob aus? An wen ist das Paket gerichtet? Wohin liefert er das Paket?</p> <p>SuS und LK hören sich entweder das Live-Hörspiel oder die aufgenommenen Hörspiele an. LK zeigt währenddessen den Comic begleitend über das Smartboard. Hörauftrag: SuS überlegen beim Hören, welches Paket (1-5) zu welcher Comicsequenz gehört und in welcher Weise der Paketinhalt in den einzelnen Hörspielen hörbar gemacht wurde.</p> <p>Rätsel um die Paketinhalte wird aufgelöst und Pakete (M1) geöffnet: „Was liefert Bob aus?“</p> <p>Auswertung der Hörspielsequenzen: „Welcher Paketinhalt wurde im Hörspiel auf welche Weise hörbar?“ „Gibt es evtl. Geräusche, die in der Umsetzung des Hörspiels nicht berücksichtigt wurden, an die ihr aber beim Anschauen des Comics gedacht habt? Welche?“</p> <p>Findet die Präsentation als aufgenommenes Hörspiel statt: SuS präsentieren in einem Gallery Walk ihre Fortsetzungsgeschichten im Klassenraum. Auswertung im Plenum:</p>	<p>Plenum</p>	<p>Comic Smartboard/Beamer</p> <p>M1: Pakete</p> <p>Materialien für Geräusche (M3)</p>
--	-----------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------

¹ In dieser Unterrichtsphase könnte auch das Zusatzmaterial (M4 und M5) integriert werden.

		<p>„Wenn ihr die sechste Lieferung auch Vertonen wolltet, würdet ihr dieses Mal etwas anders machen? Wenn ja, was? Welche Möglichkeiten gibt es noch, den Comic lebendig werden zu lassen?“</p> <p>Findet die Präsentation als Live-Hörspiel statt: Was ist Bobs nächste Lieferung? Was liefert Bob aus? An wen ist das Paket gerichtet? Wohin liefert er das Paket?</p>		
--	--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Zeit	Didaktische Phase	Lehrer-Schüler-Interaktion	Arbeits-/Sozialform, Methode	Medien/Materialien
<p>ZUSATZ</p> <p>Ideen für weiterführende Stunden, mit Fokus auf die Textproduktion</p>	<p>Konstruktionsphase</p>	<p>Aufgabe zur 4. Lieferung:</p> <p>Formulierung eines Briefs (siehe Vorlage M6): Herr Kleine erhält (siehe 4. Lieferung) einen Brief, der ihn sehr glücklich macht. Was könnte in dem Brief stehen? Wer hat den Brief geschrieben? Was freut Herrn 'Kleine'? Die Briefe könnten später auch vertont werden, deswegen wären auch hier Regieanweisungen zu Geräuschen im Skript toll.</p> <p>Aufgabe zur 5. Lieferung:</p> <p>Formulierung eines Dialogs: In dem Paket steckt ein kleiner Alien. Die anderen Aliens freuen sich über die Rückkehr und fragen nach den erlebten Abenteuern. Was hat er/sie erlebt? Woher kommt er/sie?</p> <p>Gleiches Prinzip: Die SuS schreiben ein Skript mit Sprechrollen, Geräusch-Atmo und Erzählstimme. Als "Zusatz" wird der geschriebene Dialog akustisch vertont.</p>	<p>GA</p>	<p>M6: Briefvorlage</p> <p>M7: Dialogvorlage</p>

Materialien > Guillaume Perreault, Der Weltraumpostbote

M1: Pakete

Die Lehrperson verpackt 6 Pakete, adressiert an die jeweilige Klasse:

Klasse 3b
Straße der Schule
Postleitzahl, Stadt

Absender:

Intergalaktische Post GmbH
Milchstraße 23
Planet Xeunant

In den Paketen befinden sich die Gegenstände, die Bob im Comic ausliefert:

Regenschirm
Tennisbälle
Teekanne
Brief (Papier)
sprechendes Kuscheltier
Comic *Der Weltraumpostbote* (mit einem Aufkleber auf dem Paket: „Bitte zuerst öffnen“)

M2: Arbeitsbogen zum Handlungsablauf

Material: Handlungsstrang

Handlungsstrang



Lieferung Nr. _____

Ah. Na, da ist ja wenigstens mein Ziel.

Beginn

Wo kommt Bob an?
Was ist sein **erster Eindruck des Planeten**?



Mitte

Wen trifft Bob und wie wirkt die **neue Figur** auf Bob?



Was passiert bei der Auslieferung des Paketes? Gibt es **Besonderheiten**?

Ende

Wie endet die Auslieferung ?
Wie verhält sich Bob beim **Verlassen des Planeten** ?

Hat es Bob auf dem Planeten gefallen? **Warum** ?
Wo könnte er als nächstes hin?



M3: Geräuschideen

Wir haben einige Materialien aufgelistet, mit denen Geräusche erzeugt werden können: z.B. Reiskörner in eine Papierrolle, Glas- oder Plastikflasche oder Blechdose rieseln lassen, mit einer Bürste über Papier, Blech, Plastik oder Alufolie streichen.

Weitere Ideen finden Sie auch unter: <http://www.auditorix.de/index.php?id=10&bxslider=0>

Papierrollen

Verschiedene Papierarten (Seidenpapier, Knisterpapier, Wellpappe, Zeitungspapier)

Murmeln, Steine

Flaschen (Glas, Plastik)

Füllmaterial (z.B. Linsen, Reiskörner, Erbsen, ...)

Kochtöpfe, Plastischüssel, Holzlöffel, Besteck

Eimer mit Wasser

Strohhalme

Luftballons

Blechtafel, Blechdosen

Quietschende Gegenstände (Babyspielzeug)

Zweige, trockene Blätter

Aluminiumfolie

Eieruhr

Bürste, Kamm

M4: Tabelle für die Regieanweisungen

Material: Tabelle für die Regieanweisungen



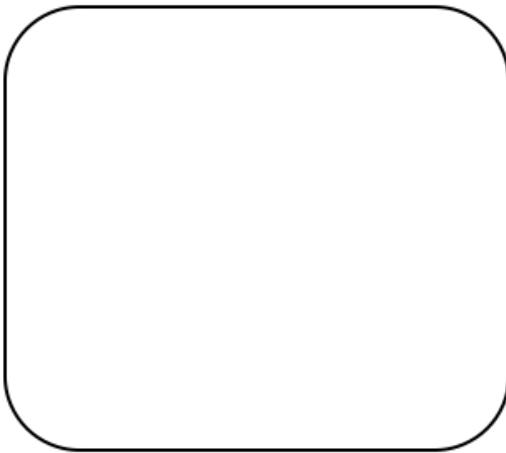
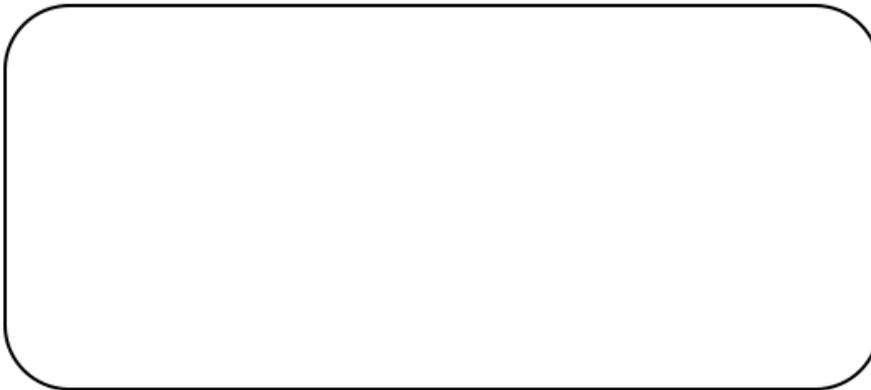
Phase	Aktion	Ton/Geräusch	Dialog +Sprechweise



Illustrationen: © Guillaume Perreault, Rotopol 2020

©Unterrichtsmaterial: **Anna Huthmann, Ayse Schwarz-Schultze, Karina Markovic/** ilb 2021
FU Berlin – Grundschulpädagogik Deutsch – Farriba Schulz

M5: Panels zum Selbstgestalten



M6: Panels zum Selbstgestalten

Nutzt die freien Panels um eure Lieferungsszene zu erstellen. Denkt bitte an die Sprechblasen und die Lautmalereien.



und

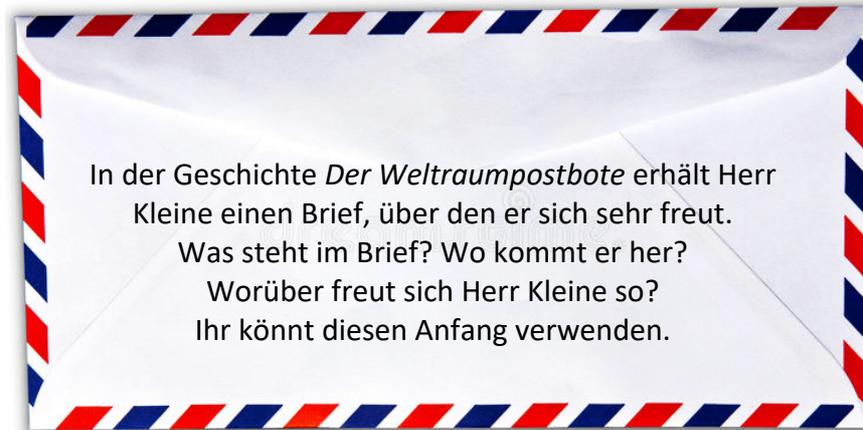


M6: Briefvorlage

Briefvorlage

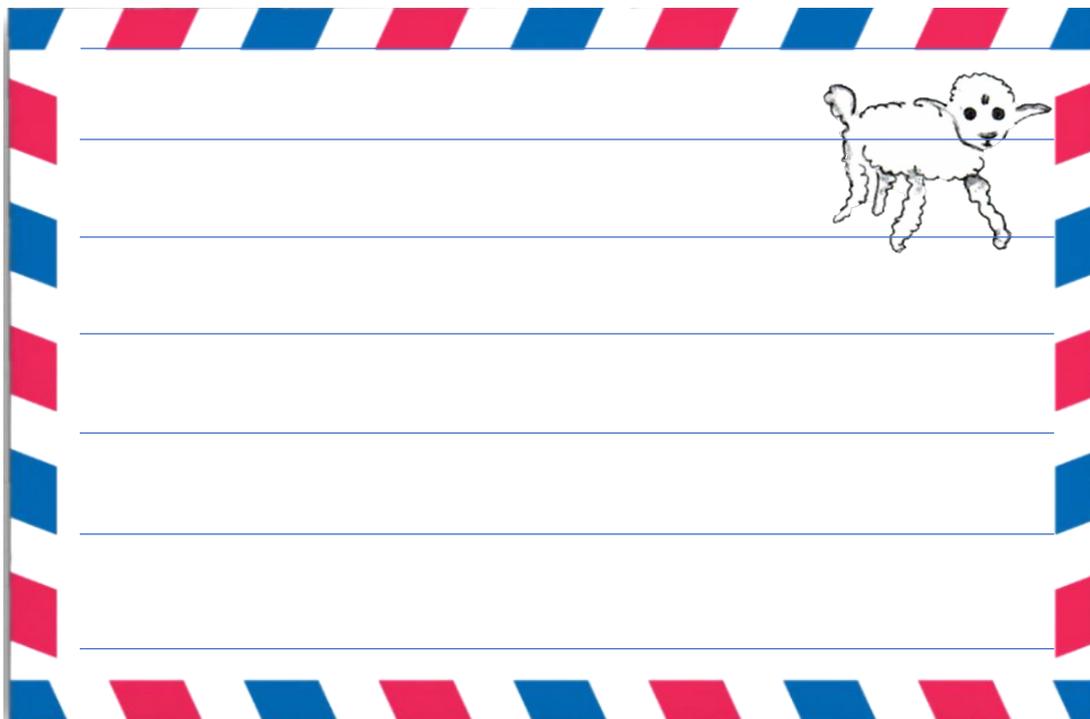
Gruppe Lieferung 4

Name:



Lieber Herr Kleine,

ich habe mich sehr über deinen Brief gefreut. Du wolltest wissen, wie ein Schaf aussieht. Ich habe dir eins gemalt. Es gibt noch viele weitere Dinge auf meinem Planeten, von denen ich dir berichten kann. Zum Beispiel wächst in meinem Garten ein Kirschbaum. Kirschen sind kleine rote Kugeln, die süß schmecken. Außerdem...



M7: Dialogvorlage

Dialogvorlage

Name:

Stell dir vor, du bist die Figur aus dem Paket und hast eine weite Reise hinter dir. Was hast du erlebt? Schreibe einen Dialog – ein Anfang ist schon gemacht.



Bob: So, dann stelle ich das Paket mal ab. Komisch, irgendetwas scheint sich zu bewegen!

Figur aus dem Paket: Mgne! Lass mich runter! Gneep! Na endlich! Hallo Freunde!!!

Alien 1, 2, 3, 4: Mbi!! Wie schön! Gni! Du bist wieder da! Juhu! Wo warst du nur??
(alle durcheinander)

Figur aus dem Paket: Gneep, Ich habe so viel erlebt, gneep! Ich war ...

Alien 3: Waas?! Gni, ...

Figur aus dem Paket:

Materialien > Guillame Perreault, Der Weltraumpostbote

Quellenangaben

- Perreault, Guillame (2020): Der Weltraumpostbote. Rotopol.
- Maiwald, Klaus (2015): Literarisches Lernen als didaktischer Integrationsbegriff – Spinners „Elf Aspekte“ als Struktur- und Denkraumen für weiterführende Modellierung(en). In: Leseräume 2, S. 85-95.
- Sengelhoff, Barbara (2018): Texte und Bilder lesen lernen. *Deutsch differenziert, 2018* (3), S. 6–8.
- Spinner, Kaspar H. (2006): Literarisches Lernen. In: Praxis Deutsch, 200, S. 6-16.
- Spinner, Kaspar H. (2020): Literarisches Lernen. In: Handbuch Kinder- und Jugendliteratur. Hg. J.B. Metzler. Stuttgart, S. 405-407.
- Auditorix: <http://www.auditorix.de/index.php?id=10&bxslider=0>